Religion ev 4 25.03.20

Pfarrer Kunzes Abend (Teil 3)

Nach dem Konfirmandenunterricht isst Pfarrer Kunze sein Abendbrot. Dabei schaut er die Nachrichten des Tages.

Nach dieser kurzen Pause sitzt er wieder im Büro am Schreibtisch. Er bereitet ein Poster vor, auf das er die Zeilen des Glaubensbekenntnisses schreibt für den nächsten Konfirmandenunterricht. Kannst du ihm dabei helfen?

1. **Nimm große Blätter, zeichne Linien mit dem Lineal und schreibe die Zeilen auf:**

**Ich glaube an Gott den Vater, den Allmächtigen**

**den Schöpfer des Himmels und der Erden**

**und an Jesus Christus seinen eingeborenen Sohn unseren Herrn.**

**Empfangen durch den Heiligen Geist,**

**geboren von der Jungfrau Maria,**

**gelitten unter Pontius Pilatus,**

**gekreuzigt, gestorben und begraben.**

**Hinabgestiegen in das Reich des Todes.**

**Am dritten Tage auferstanden von den Toten.**

**Er sitzt zur Rechten Gottes.**

**Von dort wird er kommen zu richten die Lebenden und die Toten.**
**Ich glaube an den Heiligen Geist, die heilige christliche Kirche,**

**Gemeinschaft der Heiligen, Vergebung der Sünden,**

**Auferstehung der Toten und das Ewige Leben. Amen.**

Die Konfirmanden sollen drum herum ihre Ideen schreiben. Während er schreibt singt er die ganze Zeit ein Lied, das er auf dem letzten Pfarrertreffen gehört hat**: Ich glaube an den Vater, den Schöpfer aller Welt Gott allmächtig…..**

Das sollen die Konfirmanden auch lernen, denkt er. Er legt den Text bereit.

Gleich ist es 20Uhr. Pfarrer Kunze geht in Pullover und Jeans zur Ältestensitzung. Bis 22 Uhr werden die Finanzen der Kirchengemeinde durchgerechnet und auf die Gruppen verteilt: Kindergottesdienst, Jungscharen, Pfadfinder, Seniorentreff, Küchenbedarf, Bürokosten, Kosten für neue Gesangbücher und Schmuck für die Kirche wurden schon zuvor berechnet.

Doch Pfarrer Kunzes Tag ist noch nicht zu Ende. Auf seinem Anrufbeantworter ist Familie Müller. Herrn Müller geht es schlecht. Schnell springt Pfarrer Kunze ins Auto, um Trost zuzusprechen, und das Abendmahl zu feiern.

Danach arbeitet er noch ein bisschen an der Predigt für den Familiengottesdienst am Sonntag. Welche Lieder sollen wir singen? Vielleicht Laudato si? Gegen Mitternacht fällt er mit einem kurzen Dankgebet ins Bett.

1. Schreibe das Glaubensbekenntnis in bunten Buchstaben auf große Papiere. Hänge dein Poster auf. Gerne kannst du wie die Konfirmanden deine Gedanken daneben schreiben oder etwas dazu malen.
2. Lerne das Glaubensbekenntnis auswendig und singe das Lied. (Youtube)
3. Überlege dir Leider für den Gottesdienst, schreibe sie auf und singe sie.